Abg. Hartmann regte an, den Antrag seiner Fraktion ausschließlich im Kreistag zu beraten.

Abg. Finke schloss sich dieser Anregung an.

Abg. Heuel hielt den Antrag zum jetzigen Zeitpunkt für schlichtweg überflüssig. Derzeit würden die Weichen für eine Zusammenlegung der Wahltermine von Europa- und Kommunalwahl gestellt. Denjenigen, die für beide Wahlen kandidierten, würde die Entscheidung erleichtert, wenn man sich hier entsprechend positioniere. Er beantragte insoweit, diesen Antrag abzulehnen.